

1

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Talkau am 11.07.2012**  
**Dorfgemeinschaftshaus Talkau**

---

**Beginn: 20:00 Uhr**

**Ende: 20:30 Uhr**

**Unterbrechungen:**

**Anwesend: 6**

**(gesetzl.) Mitgliederzahl: 9**

**a) Stimmberechtigt:**

**Bemerkungen:**

1. Bgm. Mechelke, Harald  
(als Vorsitzender)
2. GV Arning, Sabine
3. GV Walheim, Sigrid
4. GV Behrens, Andreas
5. GV Benecke, Claudia
6. GV Kröger, Helmut
7. GV Pelz, Tanja
8. GV Roggon, Jens-Uwe
9. GV Schwitalla, Lars

fehlt entschuldigt

fehlt entschuldigt

fehlt unentschuldigt

**b) Nicht stimmberechtigt:**

10. von der Verwaltung Herr Johann
11. Protokollführerin VA Maloch

**Tagesordnung:**

**I. Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Niederschrift der Sitzung vom 24.04.2012
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Einwohnerfragestunde
5. Bebauungsplan Nr. 7 für das Gebiet „direkt westlich am Kankelauer Weg gelegen, südlich der bebauten Ortslage“ für das Flurstück 36, der Flur 4, der Gemarkung Talkau
6. Bauprogramm Straßenbaumaßnahme „Teileinrichtung Straßenbeleuchtung“ hier: Änderung des Beschlusses der Sitzung der Gemeindevertretung vom 28.02.2012
7. Bekanntgaben und Anfragen

2

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Talkau am 11.07.2012**  
**Dorfgemeinschaftshaus Talkau**

---

**TOP**      **Beschluss**      **dafür**    **dagegen**    **Enthaltungen**  
I. Öffentlicher Teil

**1**      **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Die erste stellvertretende Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

**2**      **Niederschrift der Sitzung vom 24.04.2012**

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 24.02.2012 werden keine Einwände erhoben.

**3**      **Bericht der 1. stellv. Bürgermeisterin und der Ausschussvorsitzenden**

- Der Feuerlöschteich war stark zugewachsen und ist jetzt entschlammt worden. Es wird noch auf die Analyse von der Firma Kleeschulte gewartet. Evtl. können später Karpfen in den Teich gesetzt werden, diese würden den neuen Bewuchs etwas einschränken. Zu befürchten wäre dann aber, dass die Karpfen weggefischt werden.
- Die Seilbahn für den Spielplatz ist bestellt.
- Die Planung für den Umbau des Spielkreises läuft. Die Angebotsfrist läuft bis zum 23.07.12.
- Wegen des Umbaus der Lampenmasten wird die Zufahrt zur 380 KV Trasse sehr oft von LKW's benutzt. Evtl. entstandene Schäden müssen dann wieder hergestellt werden.
- Eine Vorlage des Ordnungsamtes liegt vor, in dieser geht es um den Eichenprozessionsspinner.
- Am 07.10.12 findet in Breitenfelde das Landeserntedankfest statt. Wer einen Beitrag dafür leisten möchte, kann dies gerne tun.

**4**      **Einwohnerfragestunde**

Ein Einwohner gibt bekannt, dass Schäden in der Hermann-Aue-Straße vorhanden sind. An einigen Radwegen ist die Begrünung sehr stark und diese behindert das Fahrradfahren doch sehr.

Fragen und Anregungen werden während der Sitzung beantwortet.

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Talkau am 11.07.2012**  
**Dorfgemeinschaftshaus Talkau**

3

<u>TOP</u>	<u>Beschluss</u>	<u>dafür</u>	<u>dagegen</u>	<u>Enthaltungen</u>
5	<b><u>Bebauungsplan Nr. 7 für das Gebiet „direkt westlich am Kankelauer Weg gelegen, südlich der bebauten Ortslage für das Flurstück 36, der Flur 4, der Gemarkung Talkau.</u></b>  Allen Gemeindevertretern liegt der Beschlußvorschlag vor Die Gemeindevertretung beschließt den Bebauungsplan Nr. 7. (Anlage 1)	6	0	0
6	<b><u>Bauprogramm Straßenbaumaßnahme „Teileinrichtung Straßenbeleuchtung“</u></b> <b><u>hier: Änderung des Beschlusses der Sitzung der Gemeindevertretung vom 28.02.2012</u></b>  Allen Gemeindevertretern liegt der Beschlußvorschlag nicht vor. Das Straßenlampenkataster liegt allen Gemeindevertretern vor. Im Kataster müssen folgende Lampentypen geändert werden: Bundesstraße 7150-01 bis 7150-07 sind gerade Masten und Bundesstraße 7150-08 bis 7150-14 sind Auslegermasten.  Die Gemeindevertretung beschließt, das Bauprogramm zur Straßenausbaumaßnahme „Teileinrichtung Straßenbeleuchtung“. (Anlage 2)	6	0	0
7	<b><u>Bekanntgaben und Anfragen</u></b>  Der ersten stellvertretenden Bürgermeisterin liegt ein Antrag der FFW Talkau, zur Beantragung zur Sanierung bzw. Fertigstellung des Fußbodens der Fahrzeughalle des Gerätehauses, vor.  Die Gemeindevertretung ist sich einig den Antrag vorerst zurückzustellen.	6	0	0

1. stellv. Bürgermeisterin Arning schließt die Sitzung um 20:30 Uhr

  
\_\_\_\_\_  
1. stellv. Bürgermeisterin

  
\_\_\_\_\_  
Protokollführerin

Gemeinde Talkau  
Der Bürgermeister  
Az.:

Mölln, 03. Juli 2012

## Vorlage

zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Talkau am 11.07.2012

zu Tagesordnungspunkt 5:

**Bebauungsplan Nr. 7 für das Gebiet „direkt westlich am Kankelauer Weg gelegen, südlich der bebauten Ortslage für das Flurstück 36, der Flur 4, der Gemarkung Talkau“  
hier: Aufstellungsbeschluss**

Beschlußvorschlag:

1. Für das Gebiet „direkt westlich am Kankelauer Weg gelegen, südlich der bebauten Ortslage für das Flurstück 36, der Flur 4, der Gemarkung Talkau“ wird ein Bebauungsplan aufgestellt. Mit der Planung wird das Ziel verfolgt, den Sportplatz an der bestehenden Stelle bauplanungsrechtlich zu sichern.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der grenzüberschreitenden Unterrichtung der Gemeinden und Behörden soll das Planungsbüro BSK – Bau + Stadtplaner Kontor, 23879 Mölln, beauftragt werden.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll wie folgt durchgeführt werden:  
Durch öffentliche Bekanntmachung wird mitgeteilt, dass die Entwürfe der Planung vierzehn Tage im Amt Breitenfelde ausliegen. Während dieser Zeit besteht Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

Gesetzliche Zahl der Vertreter 9

anwesend: 6

ausgeschlossen gem. § 22 GO 3

**Abstimmungsergebnis:**

Ja  
6

Nein  
  

Enthaltung  
  

Im Auftrag

(Johann)

Amt Breitenfelde  
Der Amtsvorsteher  
Az.: 80.24

Mölln, 2012-07-06

## Vorlage

zur Sitzung der Gemeindevertretung Talkau am 28.02.2012

**Tagesordnungspunkt 6 : Bauprogramm Straßenbaumaßnahme „Teileinrichtung Straßenbeleuchtung“  
hier: Änderung des Beschlusses der Sitzung der Gemeindevertretung vom 28.02.2012**

### Sachverhalt:

Die Gemeindevertretung Talkau hat ihrer Sitzung vom 28.02.2012 ein Bauprogramm für Straßenbaumaßnahme „Teileinrichtung Straßenbeleuchtung“ für die Straßen Birkenweg, Breitenende, Bundesstraße, Dorfstraße, Eschensaal, Friedhofstraße, Hegesahl, Hermann-Aue-Straße, Steinbrei und Rawisch beschlossen.

Das Bauprogramm nach Beschlussfassung vom 28.02.2012 entspricht nicht der Verwirklichung und muss daher abgeändert werden.

Das Bauprogramm hat im Ausbaubeitragsrecht im jeweiligen Einzelfall ausschlaggebende Bedeutung für den Umfang des beitragsfähigen Aufwandes. Der beitragsfähige Aufwand umfasst ausschließlich die Kosten, die der Gemeinde für die Verwirklichung eines Bauprogramms, das sie für eine bestimmte Maßnahme aufgestellt hat, entstanden sind. Das heißt, die durchgeführte beitragsfähige Maßnahme muss in einem ursächlichen Zusammenhang mit dem Bauprogramm stehen.

**Beitragsfähig können demnach nur solche Aufwendungen sein, die für die Verwirklichung des Bauprogramms entstanden sind.**

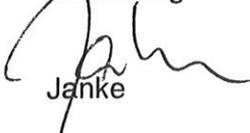
Maßnahmenbeschreibung siehe Anlage (Straßenlampenkataster für die Straßen Birkenweg, Breitenende, Bundesstraße, Dorfstraße, Eschensaal, Friedhofstraße, Hegesahl, Hermann-Aue-Straße, Steinbrei und Rawisch)

### Beschlußvorschlag:

**Die Gemeindevertretung Talkau beschließt, das Bauprogramm zur Straßenausbaumaßnahme „Teileinrichtung Straßenbeleuchtung“ wie aus der Anlage ersichtlich.**

Gesetzliche Zahl der Vertreter	9	Abstimmung:		
Anwesend:	6	Dafür	Dagegen	Enthaltungen
Ausgeschlossen gem. § 22 GO		6	/	/

Im Auftrag

  
Janke